Bartholomäus 127



ZEITUNG FÜR DIE KIRCHENGEMEINDE

Sommerhausen - Eibelstadt



#### Liebe Gemeindeglieder!

Es hat gegongt, die Pause ist aus, Kinder stürmen ins Klassenzimmer. Ich stehe am Pult, meinen Plan für den Ablauf der Stunde im Kopf,... Doch ich sehe: Ein Schüler sitzt allein am Tisch mit Abstand zum Gruppentisch, an dem er sonst immer sitzt. Lautstark geht der Streit, der in der Pause angefangen hat, hier weiter. Beschwerden, Anschuldigungen prasseln auf den Einen nieder. Ihm fällt es schwer, sich zu wehren.

Nach einer Weile gehe ich dazwischen: "Drei gegen einen, das finde ich unfair!" "Seid ihr nicht Freunde?" "Überlegt mal, was ist denn schief gelaufen?"

Es geht noch ein paarmal hin und her, dann steht der ausgegrenzte Schüler auf, geht hin zum Gruppentisch, nimmt einen der Mitschüler in den Arm und sagt: "Ich will mich wieder vertragen." "Ich auch.", murmelt der andere.

Mucksmäuschenstill war's auf einmal und mir war's, als hätte ein Sonnenstrahl nicht nur mein Herz berührt.

Sonnenstrahlen, Lichtblicke tun uns gut, wärmen die Seele. Auch wenn sich die Welt im Kleinen wie im Großen äußerlich kaum verän-

dert, es gilt Gottes Verheißung: Über dir und über mir geht auf die Sonne der Gerechtigkeit.

Selbst kleine Strahlen beflügeln meine Hoffnung und geben mir das Gefühl, gehalten zu sein.

Ich wünsche uns allen für diese Advents- und Weihnachtszeit, dass uns solche "Sonnenstrahlen" berühren. Vielleicht auch so, wie es Tina Willms beschrieben hat: "Hier, selbst gebacken", sagt ein Mann. "Das erste Mal." Sein Freund beißt in das sehr harte Plätzchen. "Lecker", sagt er, und wird kein bisschen rot dabei.

Yrene Maies

Ihre und Eure Pfarrerin

### Adventsabend in Fibelstadt

Auch dieses Jahr wird es wieder einen fröhlich-besinnlichen Adventsabend in geselliger Runde in unserem Gemeindehaus in der Würzburger Str. 7 in Eibelstadt geben. Termin ist

Montag, 1. Dezember um 19 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!



#### Weihnacht im Weinberg

Der Platz oben an der Schnecke mit dem großartigen Blick ins Maintal soll am Montag, **15. Dezember um 18 Uhr** wieder den Rahmen bieten für unsere schon traditionelle "Weihnacht im Weinberg".



Die Sommerhäuser Musikanten werden uns musikalisch zur Seite stehen und der Obst-, Wein- und Gartenbauverein sorgt nach der Andacht für Glühwein und Punsch. Lassen Sie sich einladen und feiern Sie mit uns diese besondere Andacht an einem besonderen Ort.

"Lasset die Kindlein zu mir kommen"

Lukas 18.16

"Through the eyes of a child" ("Durch die Augen eines Kindes")

Dieses Zitat aus einem Lied von Reamonn fand ich für meine liebste Bibelstelle ziemlich passend.

Als ich bei meinem Vorstellungsgespräch gefragt wurde, welche Bibelgeschichte jedes Kind bei mir in der Schule mitbekommen sollte, antwortete ich mit der Kindersegnung. Meiner Meinung nach sollten wir in unseren Angeboten der Kirche dieser Erzählung ein wenig mehr Beachtung schenken.

Wir lernen im Studium, dass Veranstaltungen immer auf die (Er-) Lebenswelt der Teilnehmenden ausgerichtet sein sollen. Allerdings sollten wir nicht nur von unseren Ideen ausgehen, die wir uns für die Teilnehmenden vorstellen ("Ich suche mir Themen, die bestimmt für Jugendliche interessant sein müssen"). Wir haben alle unsere Meinungen zu theologischen Themen oder kennen "offizielle" Antworten zu theologischen Fragestellungen, die wir mit den Schülern und Schülerinnen besprechen wollen.

Um bei der Bibelgeschichte und dem Zitat in meiner Überschrift zu bleiben, ist es meiner Meinung nach ein essentieller Ansatz, hier zunächst bei den Kindern zu bleiben und ihre Sicht der Dinge zu hören. Das ist keine neue Erkenntnis, allerdings kommt dies - zumindest bei mir - manchmal zu kurz. Vor allem zu Beginn meines Praxisjahres, als ich begann, zu un-



terrichten, war ich mit dem Kopf (durch fehlende Routine) oft bei meinem Verlaufsplan und wich nicht ganz so oft davon ab. Dann haben mir Situationen gezeigt, dass Kinder oft eine andere Sichtweise zu Themen haben, die mir in meinem Erwachsenendenken oft gar nicht einfallen würden. So hatte ein Kind aus meiner vierten Klasse, als es um die Gebote am Sabbat ging und, dass es eine Anzahl an Schritten gibt, die man gehen darf, folgende Idee: Das Kind meinte, dass es als Jude am Sabbat dann

einfach größere Schritte gehen würde, um dennoch überall hinzukommen. Das ist nur ein Beispiel, aber ich wünsche Ihnen, dass auch Sie in Ihrem Alltag manche Dinge mit der Leichtigkeit und Einfachheit "durch die Augen eines Kindes" sehen dürfen.

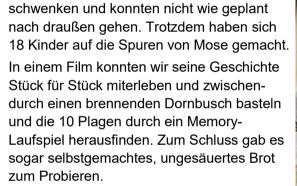
Seit 1. September ist Hannah als Religionspädagogin mit einer ½ Stelle für die Gemeinde Ochsenfurt und mit der anderen ½ Stelle für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Region zuständig.

#### Neues von den "Bibelentdeckern"

"Auf Spurensuche im alten Ägypten" Am 29.09. war es endlich wieder soweit:



Unser Kinderbibeltag zum Thema Mose hat stattgefunden. Aufgrund des schlechten Wetters mussten wir kurzfristig auf einen Plan B um-



Wir freuen uns schon auf den nächsten Kinderbibeltag. Er ist geplant für Samstag, 31. Januar 2026. Anmeldungen bitte wie gewohnt unter pfarramt.sommerhausen@elkb.de





Die nächste Redaktionssitzung findet im neuen Jahr am Montag, 19. Januar 2026 um 19 Uhr im Gemeindezentrum statt. Konstruktive Kritik, Ihre Lieblingsbibelstelle, eigene Ideen und Artikel gerne bei der nächsten Redaktionssitzung und jederzeit an unsere Adresse.



bartholomaeus.sommerhausen@elkb.de

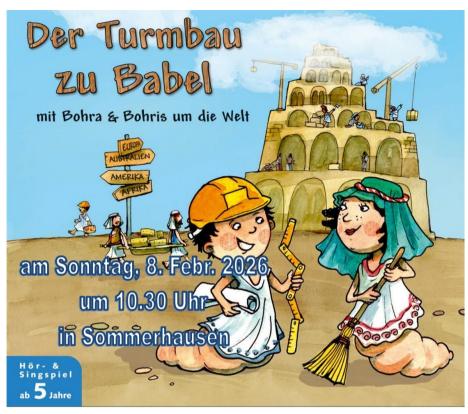


Unkostenbeitrag: 12,00 €

Anmeldung mit Bezahlung bitte bis

26. Januar 2026 bei Elfriede Meeder

(Tel.: 09333/1393)



Gabi und Amadeus Eidner alias Bohra und Bohris waren bereits im Februar 2025 bei uns zu Gast und begeisterten Jung und Alt mit dem



Beim "Mitmachgottesdienst" im Februar 2025

Mitmachgottesdienst "Mose wenn Holzwürmer eine Pyramide bauen"

Am 8. Februar 2026 kommen die Beiden nun wieder zu uns und wer das erste Mal dabei war, wird sich den neuen Termin nicht entgehen lassen.

Dieses Mal werden die beiden Holzwürmer uns nach Babylon begleiten und zeigen, wie es nach Sprachverwirrung dort weiterging.



Die schönen Konzerte in unserer St. Bartholomäuskirche sind immer schon ein fester Bestandteil des Sommerhäuser Weihnachtsmarktes. Dieses Jahr sind folgende Termine geplant:

## ★ Samstag, 29.11. um 16.30 Uhr: "Weihnachtslieder aus aller Welt"

Eine Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit zum Zuhören und Mitsingen mit Barbara und Oliver Trahndorff, Gesang und Barbara Zimmermann, Klavier.

## ★ Samstag, 6.12. um 16.30 Uhr: "Weihnachtliche Musik"

Der Nikolausstiefel ist prall gefüllt mit weihnachtlicher Musik aus vier Jahrhunderten mit Ute Ernst, Flöte, Helge von Seelen, Klavier und Oliver Trahndorff, Gesang.

#### ★ Samstag, 13.12. um 16 Uhr:

**Festliches Adventskonzert** mit dem Akkordeonorchester "Akkordeonissimo" unter der Leitung von Dr. Alma Flammersberger.

#### ★ Samstag, 20.12.um 16 Uhr:

"Veni, veni Emmanuel", Advents- und Weihnachtslieder für Frauenstimme mit dem Vocalensemble Cantica. Martin Gál, Klavier, Bernhard von der Goltz, Gitarre, Musikalische Leitung: Hae-Kyung Jung.



Am "Sonntag zwischen den Jahren", 28.12. feiern wir einen musikalischen Gottesdienst für die ganze Region und sind dazu um 9.30 Uhr in die Christuskirche nach Ochsenfurt eingeladen.

Kaffee und Kuchen wird es während des Weihnachtsmarktes auch wieder im Gemeindezentrum geben:

Samstag, 29. Nov. TSG Sommerhausen
Sonntag, 30. Nov. Evang. Kirchengemeinde
Es wird auch einen Stand mit Kunsthandwerk von Ruth Link geben!

• Samstag, 6. Dez. TSG Sommerhausen

• Sonntag, 7. Dez. Kindergarten Sonnenschein

• Samstag, 13. Dez. TSG Sommerhausen

• Sonntag, 14. Dez. Partnerschaftsverein Vernou-sur-Brenne

Samstag, 20. Dez. Evang. KirchengemeindeSonntag, 21. Dez. TSG Sommerhausen

Auch 2026 wollen wir wieder eine Goldene Konfirmation feiern. All diejenigen, die am 11. April 1976 von Arno Schneider konfirmiert wurden, sind dazu herzlich eingeladen.

Das Fest soll stattfinden **am Sonntag, 3. Mai 2026.** Zur Vorbereitung und zum Zusammentragen der Adressen laden wir herzlich ein zu einem ersten

Vorbereitungsabend am Montag, 26. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Sommerhausen.



#### Einladung zum Neujahrsempfang

Am Sonntag, 18. Januar 2026 laden wir wieder zu unserem traditionellen Neujahrsemfang ein. Nach dem Gottesdienst, der wie gewohnt um 9.30 Uhr beginnt, warten im Gemeindezentrum wieder Getränke und Gebäck auf uns.

Neben einem Bilderrückblick auf das vergangene Jahr werden wir auch einen Blick auf das werfen, was uns 2026 erwartet. Alle Gemeindeglieder aus Sommerhausen und Eibelstadt, besonders auch Neuzugezogene, die unsere Gemeinde kennenlernen wollen, sind herzlich eingeladen.

#### Kirchenkino in Sommerhausen

Unsere "Don-Camillo und Peppone-Filmabende" gehen bereits in die vierte Runde.





#### Am Samstag, 27. Dezember um 18 Uhr

ist es wieder so weit. Gezeigt wird der Film "Hochwürden Don Camillo" und wieder stehen nach dem Film Bürgermeister und Pfarrer in der Grillbude und sorgen für das leibliche Wohl. Herzliche Einladung!

Am Samstag, 31. Januar 2026 um 18 Uhr gibt es dann wieder ein Kirchenkino für die Jüngeren, der Film steht bei Redaktionsschluss aber noch nicht fest.

Und dann noch ein Termin zum Vormerken: Am Samstag, 7. März 2026 um 19 Uhr zeigen wir "Den Rosengarten der Madame Vernet". Dieser Film wird dann am Sonntag, 8. März Thema des Gottesdienstes um 9.30 Uhr sein. In diesem Gottesdienst wird auch der bisherige Jugendausschuss verabschiedet und der neue eingeführt.





Bereits am Samstag 29. November gibt es wieder von 14 bis 16 Uhr ein "Weihnachtsbasteln" für Kinder und Jugendliche in der Schreinerei Suppeine prima Gelegenheit, schon mal Weihnachtsgeschenke für die Eltern anzufertigen.



Anfang November wurde der Jugendausschuss neu gewählt! Wir gratulieren Rosalie Oehler, Lenny Oehler, Johannes Prokopetz und Julia Prokopetz.

Erwachsenenvertreter sind: Beate Betschler, Hannah Oswald, Wilfried Saak und Hans Supp sowie vom KV Karolin Mier und Jochen Maier.

**Vorschau 2026:** Nächstes Jahr im August plant der Jugendausschuss eine Aktion für die etwas älteren Jugendlichen zwischen 9 und 99:



Es wird eine **zweitägige Paddeltour auf der Lahn** geben, Termin ist Mittwoch/Donnerstag 5./6. August 2026. Unter anderem paddeln wir durch den ältesten und längsten heute noch befahrbaren Schiffstunnel Deutschlands bei Weilburg.

Die Kosten für die Übernachtung mit Frühstück liegen bei rund 70 €. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-PKW. Näheres im nächsten Gemeindebrief.

#### Aus der Nachbarschaft:

Liebe Sommerhäuser und Eibelstädter, Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen auf der anderen Mainseite und auf der Höhe über dem Tal:

- Am 1. Advent, Samstag 29. November um 17 Uhr in der St. Nikolauskirche Winterhausen sowie Sonntag 30. November um 16:30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Westheim: Winterkonzert des Posaunenchores Lindelbach-Westheim sowie des Lindelbach-Saxtetts. Eintritt frei, Spenden am Ausgang erbeten
- Der Winterhäuser Faschingsgottesdienst mit gereimter Liturgie und Predigt findet am Sonntag 1. Februar 2026 um 10 Uhr in der St. Nikolauskirche statt. Anschließend ist Kirchenkaffee im Kantorat. Dieser Gottesdienst wird dann noch einmal am Faschingssonntag 15. Februar 2026 um 9:33 Uhr in Ochsenfurt und um 11:11 Uhr in Randersacker wiederholt.

Schöne Grüße über den Main sendet Euch Euer Robert Lütgenau

#### **Unsere Gottesdienste**

1.Advent	30.11.		Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Eibelstadt, Pfr./in Maier
2. Advent	07.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Lekt. Angelika Krauß
3. Advent	14.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Lekt. Barbara Trahndorff
Montag	15.12.	18.00 Uhr	Weihnacht im Weinberg an der Schnecke
Mittwoch	17.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenzentrum Eibelstadt Pfr./in Maier
4. Advent.	21.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Eibelstadt, Pfr./in Maier
Heiligabend	24.12.	15 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
			Weihnachtskonzert Sommerhäuser Musikanten Christvesper, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
ЖX		22 Uhr	Christmette mit Abendmahl, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
Christfest I	25.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Eibelstadt, Pfr./in Maier
Christfest II	26.12.	9.30 Uhr	Gem. Gottesdienst in St. Nikolaus, Winterhausen, Pfr. Lütgenau
1. So. n. Christfest	28.12.	9.30 Uhr	Singgottesdienst Christuskirche Ochsenfurt, Pfr. Müller
Silvester	31.12.	17 Uhr	Jahresschlussgottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
Neujahr	01.01.	17 Uhr	Neujahrsgottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
2. So. n. Christfest	04.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr. Lütgenau
Epiphanias	06.01.	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Nikolaus, Winterhausen, Pfr. Lütgenau

1. So. n. Epiphanias	11.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Eibelstadt, Pfr./in Maier
		11 Uhr	Familienkirche, Gemeindezentrum Sommer- hausen, Pfr.in Maier und Team
2. So. n. Epiphanias	18.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Neujahrsempfang, St. Bartholomäuskirche/Gemeindezentrum Sommerhausen, Pfr./in Maier
3. So. n. Epiphanias	25.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Lektorin Angelika Krauß
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Eibelstadt, Lektorin Angelika Krauß
Letzt. So. n. Epiphanias	01.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Prädikant Klaus Meyer
Sexage- simä	08.02.	10.30 Uhr	Regio-Familiengottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen
Estomihi	15.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Pfr./in Maier
		10.45 Uhr	Gottesdienst, Gemeindehaus Eibelstadt, Pfr./in Maier
Invocavit	22.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst, St. Bartholomäus Sommerhausen, Prädikantin Schmidt
Reminis- zere	01.03.	9.30 Uhr	<b>Literaturgottesdienst, St. Bartholomäus</b> <b>Sommerhausen,</b> Dr. Markus Grimm und Pfr.Maier

Der nächste Literaturgottesdienst am

#### 1. März 2026 wird die österreichi-



sche Schriftstellerin Marie von Ebner-Eschenbach zum Thema



haben, die neben Annette von Droste Hülshoff die wohl wichtigste deutschsprachige Erzählerin des 19. Jahrhunderts ist.

#### Konfiwochenende 2025 in Eisenach

Wir, als Konfirmanden aus dem Jahr 2025/2026, waren vom 10. bis 12.10.2025 auf Konfifahrt in Eisenach. Die Sommerhäuser und Eibelstädter waren mit den Konfis aus Randersacker, Westheim und Theilheim gemeinsam dort.



Konfis aus Sommerhausen, Eibelstadt, Randersacker, Westheim und Theilheim mit Teamern und Betreuern vor der Wartburg. Foto: privat

Getroffen haben wir uns am Freitag um 10 Uhr am Sommerhäuser Gemeindezentrum. Dort haben wir Kennenlernspiele gespielt und anschließend zusammen zu Mittag gegessen. Danach haben wir uns auf die 2,5-stündige Fahrt nach Eisenach gemacht.

Angekommen haben wir unsere Zimmer bezogen und daraufhin gab es leckeres Abendessen um 18 Uhr. Danach hatten wir eine Themenstunde über Martin Luther, seine Zeit und das, was ihm damals Kraft gegeben hat in seiner schwersten Lebensphase. Dann haben wir selber überlegt, was uns heutzutage Kraft gibt. Außerdem haben wir nochmal ein paar Spiele gespielt und anschließend hatten wir noch ein bisschen Freizeit. Um 23 Uhr haben wir den Tag mit einer kleinen Andacht beendet.

Am Samstag sind wir zusammen zur Wartburg gewandert, haben eine Führung bekommen und auch an einem Tintendruck-Kurs teilgenommen. Wir haben viel über Martin Luther gelernt und sogar auch seine Kammer gesehen, in der er die Bibel übersetzt hat und sich in 14

seiner Zeit auf der Wartburg versteckt hat. Wieder unten in Eisenach haben wir in verschiedenen Gruppen eine Stadtrallye gemacht und auch etwas gegessen. Nach einiger Zeit haben wir im Lutherhaus an einer Unterrichtsstunde in Mathe, Latein und Musik wie in Luthers Zeiten teilgenommen. Dadurch haben wir eine perfekte Vorstellung von der Schule im 16. Jahrhundert bekommen. Wieder in der Jugendherberge haben wir zu Abend gegessen und nochmal eine Themenstunde, diesmal aber über das Abendmahl, gehalten.

Auch diesen Abend haben wir mit einer kurzen Andacht ausklingen

lassen, diesmal aber vorbereitet und gehalten von unseren Konfiteamern Maya, Franka und Leon.

Am Sonntag haben wir gefrühstückt und die Zimmer geräumt. Danach haben wir wieder in verschiedenen Gruppen einen Gottesdienst vorbereitet über ein Gleichnis von Jesus und diesen Gottesdienst haben wir dann auch noch ge-



Unterricht wie zu Luthers Zeiten im Lutherhaus in Eisenach. Foto: privat

feiert, auch mit Abendmahl. Von 11 Uhr bis 12 Uhr haben wir noch eine halbe Stunde etwas Kleines gespielt, die Preisverleihung der Stadtrallye gemacht und schließlich noch ein zusammengestelltes Video angeschaut, das die Teamer die Zeit über gedreht haben.

Der kleine Kurzfilm ist echt lobenswert geworden! Nach dem Mittagessen haben wir uns noch einmal alle versammelt und uns an die schöne Zeit erinnert und zusammengebracht, was wir alles so unternommen haben. Danach haben wir zusammengepackt, alles aufgeräumt und haben uns auf den Heimweg gemacht.

Wir hatten also eine wundervolle Zeit!

Vielen Dank an Herrn Pfarrer Maier, Beate Betschler und Hannah Oswald, die uns das alles möglich gemacht haben.

Vielen lieben Dank für diese tollen Erinnerungen, wir werden sie nicht so schnell vergessen!

#### Frauenkreis am 14. Oktober im Gemeindezentrum Sommerhausen

Mit Miriam Tarolli, Dipl. Solzialpädagogin im Frauenhaus Würzburg als Referentin für das Thema "Frauenhaus - ein Schutzraum für Frauen"

Frau Tarolli hat sich sofort bereit erklärt, über das brisante Thema mit uns zu sprechen und uns zu erklären wie die wertvolle Arbeit im Frauenhaus funktioniert und wieviel Bereiche die breitgefächerte Arbeit abdeckt.

Miriam Tarolli hat sehr kompetent mit ihrer großen Erfahrung, Wärme, Wissen und Einführungsvermögen berichtet. Neben der schützenden, geborgenen und begleitenden Nähe im Frauenhaus sind auch die bürokratischen Belange von hoher Wichtigkeit: Finanzen, Jugendamt, Gerichts- und Arzttermine, psychologische Betreuung und nicht zu unterschätzen der gelebte Alltag mit den Kindern in der Gemeinschaft.

## wir leben helfen



Über 30 Frauen und Männer zeigten großes

Interesse an diesem Thema und stellten an diesem Abend viele gute Fragen, ohne die Intimität und den Schutz der betroffenen Frauen zu verletzten. Gegen Ende des Referates und der Präsentation hat uns Frau Tarolli zu einem Rollenspiel gebeten:

Silke, eine hilfesuchende Frau, stellte Fragen an die Menschen in ihrem Umfeld. Ihre Schwester, eine Freundin, eine Nachbarin, die Lehrerin der Kinder, die Ärztin, eine Rechtsanwältin, den Bankberater. Die Fragen und die lapidaren, oberflächlichen Antworten waren vorgegeben. Das "rote Band" zwischen Silke und den Menschen in ihrem Umfeld hat nicht gehalten und löst sich durch jede Antwort mehr auf und lässt Silke am Ende alleine dastehen.

Dann hat Silke die selben Fragen nochmal gestellt. Die Mitspieler waren aufgefordert die Fragen mit liebevoller Aufmerksamkeit und vielleicht einer Hilfestellung auf Silkes Problem zu beantworten, so daß das "rote Band" zwischen Silke und den Befragten weiter geknüpft werden konnte und so Bestand hatte. Ein berührendes Spiel mit der Botschaft wie wichtig zuhören und Aufmerksamkeit sind.

Wir danken Miriam Tarolli für den aufschlussreichen und kurzweiligen Abend, der viele von uns sehr berührte. Der Frauenkreis Sommerhausen wünscht allen Mitarbeiterinnen des Frauenhauses Gottes Segen für die wertvolle Arbeit. Und den Frauen und Kindern, die dort Schutz suchen müssen, von Herzen alles Gute.

Anna Lindner

#### Taizéandachten in St. Bartholomäus

In der dunklen Jahreszeit feiern wir einmal im Monat eine meditative Taizéandacht in unserer Kirche.

Die eingängigen Lieder der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé in Burgund werden von einer kleinen Flötengruppe begleitet und kurze Impulse wollen Denkanstöße geben für die kleine "Seelentankstelle" mitten in der Woche.

Die nächsten Termine sind:

- 4. Dezember
- 15. Januar und
- 26. Februar

jeweils um 19 Uhr in unserer St. Bartholomäuskirche.



#### Impressum:

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Sommerhausen-Eibelstadt. Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes von der Redaktion: Michael Bergmann, Kerstin Braun, Stefan Frewer, Irene und Jochen Maier (verantwortlich), Dietmar Möckel, Sabine Simon, Christoph Steinmann jun.

Druck: GemeindebriefDruckerei

#### Kommen und Gehen

## Begrüßung und Abschied in der katholischen Pfarrei St. Nikolaus in Eibelstadt.

Am Kreuzfestsonntag, dem 14. September, wurde bei einem feierlichen Hochamt in der Kreuzkapelle, verbunden mit der Traubensegnung, Pfarrvikar Pater Bijji Venkatasuppaiah Prasannakumar CMF von Pfarrer Tobias Fuchs in sein Amt, als Nachfolger von Pfarrer Dr. Frederic Fungula eingeführt.

Wie sein Vorgänger ist auch er ein netter, freundlicher Mann, der gleich zu Beginn seiner Predigt sagte: "Nennt mich einfach Pater Prasanna – kurz und herzlich, so wie ich es am liebsten habe."





Schon bei sei-

nen ersten Begegnungen in Eibelstadt spürte er, wie offen und freundlich er aufgenommen wurde – als wäre er hier schon lange zuhause. Pater Prasanna stammt aus dem kleinen Dorf Paidikaluva im Süden Indiens, gehört dem Orden der Claretiner-Missionare an und wurde 2019 nach Deutschland versetzt. In Würzburg lebt er in deren Kloster-Gemeinschaft und ist dort Superior und Missionsprokurator für

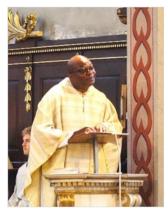
Deutschland. Nach Sprachstudien und pastoraler Fortbildung war er 4 Jahre als Kaplan in Waldbüttelbrunn tätig.

Eine Woche später, am Sonntag, 21. September, wurde mit einer von der Stadtkapelle umrahmten Messfeier, Pfarrer Dr. Frederic Fungula verabschiedet.

Dieser Abschied fiel ihm, aber auch vielen Eibelstadter Mitbürgern nicht leicht. Nach 16 Jahren Wirken ist ihm, wie er sagt, das romantische Eibelstadt, seine Bürger und die schöne Mainlandschaft ans Herz gewachsen. Hier hatte er wieder Wur-



zeln geschlagen und sich unter Freunden wohlgefühlt. Diese Freunde und die Götzstiftung hatten ihn mit Spenden stets tatkräftig unterstützt.



Mittlerweile ist ein Kinder-Ausbildungszentrum in Kinkole mit Waisenhaus, Unterrichtsgebäuden und einem Brunnen gebaut. Die Kinder finden dort Zugang zu Bildung und Wasser, erfahren Schutz und Fürsorge – und schlussendlich mehr Lebensqualität.

Zum Abschied überreichten ihm die Eibelstadter Vereine eine Spende über 2.900 Euro. Als Vertreter der Evangelischen Kirchengemeinde Sommerhausen-Eibelstadt dankte Dietmar Möckel im Auftrag von Pfarrer Jochen Maier für die gute ökumenische Zusammenarbeit sowie für seine Freundlichkeit und Herzlichkeit,

mit der er immer allen begegnete. Er wünschte ihm einen guten Start in seiner neuen Stelle im pastoralen Raum Kitzingen, als Pfarrer von St. Vinzenz und viele nette, hilfsbereite Freunde.

Dietmar Möckel



#### Herbstzeit



Erntedank in der St. Bartholomäuskirche Sommerhausen und in der

und in der Kreuzkapelle Eibelstadt.





Schützenscheibe 2025 von Schützenkönig Stefan Furkel mit dem Altarraum und der Orgel als Motiv zum 400jährigen Chorjubiläum und dem 150. Geburtstag unserer Orgel in der St. Bartholomäuskirche.

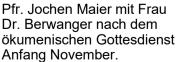




Fotos diese und vorherige Seite: Dietmar Möckel, Kerstin Oehler, Kerstin Braun

Im November traf sich der Frauenkreis zum herbstlichen Gestalten mit Allerlei aus der Natur.

Dabei sind wunderschöne Herbstkränze entstanden.







#### Kirchlich bestattet wurden:

Betty Dusel, 90 Jahre Inge Linzen, 79 Jahre

am 11.09.2025 in Sommerhausen am 15.10.2025 in Sommerhausen

Lange saßen sie da und hatten es schwer - und das war ein 10st - Leicht wares trotzdem nicht sindgren



#### Getauft wurden:

Laurin Lürken Aron Stuckert Ruby Mania am 13.09.2025 in Sommerhausen am 13.09.2025 in Sommerhausen am 04.10.2025 in Sommerhausen



2026 sind wir zum Weltgebetstag in Winterhausen zu Gast.

Der Gottesdienst zum beginnt am Freitag, 6. März um 19 Uhr in der St. Nikolauskirche. Nähere Infos folgen im nächsten "Bartholomäus aktuell".

#### Kreise, Gruppen, Musik und Treffen

#### Kirchenchor

Ute Ernst Tel. 0151/21514908 Jeweils donnerstags um 20 Uhr. Keine Probe in den Ferien.

#### Krabbelgruppe

Alena Schmidt Tel. 0176/81117832 Jeweils mittwochs, 9.30 bis 11.30 Uhr

Bilderrückblick

#### Jugendausschuss Sommerhausen

Johannes Prokopetz, Tel.: 903066

## Offene Gespräche in der Lebensrunde

Anna Lindner, Tel. 9042642
Die nächsten Termine:
28. Januar und 25. Februar jeweils um 15.30 Uhr im Gemeindezentrum

#### Seniorenkreis "Frohe Runde",



Carola Blasczyk; Tel.: 1867 und Ruth Link; Tel.: 903687 11.12., 14 Uhr: Adventsnachmittag 15.01.26, 14 Uhr: Gedanken zur Jahreslosung und

12.02., 14 Uhr: Auf den Spuren des F.D.Pastorius; Stefan Diroll berichtet von einer Amerikareise.

## Supperbases

Frauenkreis, Anna Lindner, Tel. 9042642
Die nächsten Termine:
Dienstag, 2.12. Adventsfeier
Dienstag, 13.01.26 Gedanken zur Jahreslosung
Beginn jeweils um 19 Uhr
Im Februar: Frauenfrühstück siehe Seite 6

# Bürozeiten von Pfarramtssekretärin Erika Fleischmann: montags und donnerstags, von 9 bis 12 Uhr Bankverbindung Gabenkasse: Sparkasse Mainfranken IBAN: DE12 7905 0000 0550 1007 96

Evang.-Luth. Pfarramt Hauptstraße 10 97286 Sommerhausen Tel. 09333 229 / Fax 903936 Pfarrerin Irene Maier und Pfarrer Jochen Maier

pfarramt.sommerhausen@elkb.de www.kirche-sommerhausen.de

Auf unserer Homepage www.kirche-sommerhausen.de finden Sie nicht nur aktuelle Termine sondern in der Regel auch die jeweilige Sonntagspredigt.

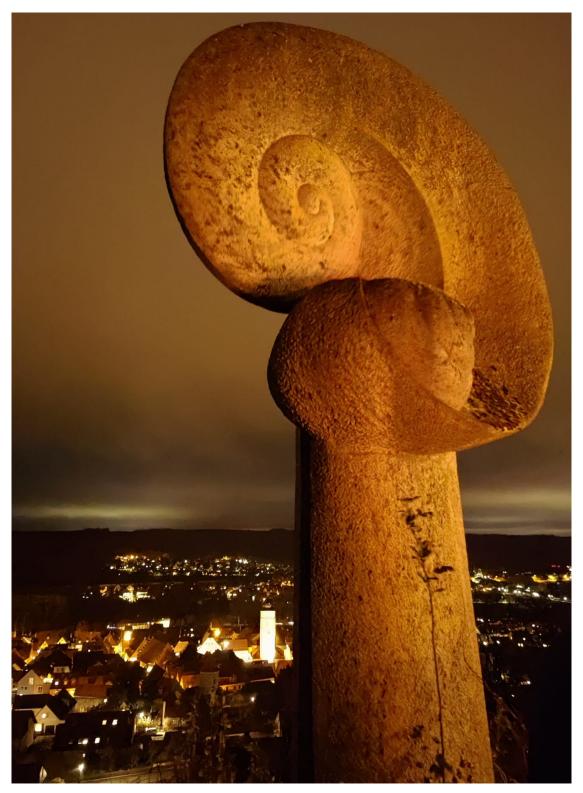


Foto: Barbara Schäfer